

Unverkäufliche Leseprobe

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.



Ende des 19. Jahrhunderts nahm der Antisemitismus in ganz Europa zu. Götz Aly beschreibt, wie es dazu gekommen ist. Neue Bildungs- und Aufstiegschancen wurden besonders von den jüdischen Minderheiten genutzt. So entstand Neid, auf den die Nationalbewegungen mit dem Ruf nach ethnischer Homogenität reagierten. Sie forderten und verwirklichten Sondergesetze gegen Juden und ethnische Homogenität; sie förderten Willkür und Gewalt. Als die deutschen Eroberer im Zweiten Weltkrieg begannen, die Juden zu ermorden, verfügten sie über die Tatherrschaft – aber auch über viele passive und aktive Helfer in den unterworfenen Ländern. Götz Aly zeigt, wie diese Faktoren den Holocaust begünstigten. Ein großes Buch, das zu der Einsicht führt: Zivilisationsfortschritt und Zivilisationsbruch schließen einander nicht aus

»Ein erschütternder Gang durch rund 70 Jahre europäischer Geschichte. [...] Lesenswert.« *Nürnberger Zeitung*

Götz Aly ist Historiker und Journalist. Er arbeitete für die »taz«, die »Berliner Zeitung« und als Gastprofessor. Seine Bücher werden in viele Sprachen übersetzt. 2002 erhielt er den Heinrich-Mann-Preis, 2003 den Marion-Samuel-Preis, 2012 den Ludwig-Börne-Preis. Zuletzt veröffentlichte er bei S. Fischer 2011 »Warum die Deutschen? Warum die Juden? Gleichheit, Neid und Rassenhass 1800–1933« sowie 2013 »Die Belasteten. ›Euthanasie‹ 1939–1945. Eine Gesellschaftsgeschichte«. Für »Europa gegen die Juden 1880–1945« erhielt er 2018 den Geschwister-Scholl-Preis.

Weitere Informationen finden Sie auf www.fischerverlage.de

Götz Aly

Europa gegen die Juden
1880–1945

FISCHER Taschenbuch

Aus Verantwortung für die Umwelt hat sich der S. Fischer Verlag zu einer nachhaltigen Buchproduktion verpflichtet. Der bewusste Umgang mit unseren Ressourcen, der Schutz unseres Klimas und der Natur gehören zu unseren obersten Unternehmenszielen.

Gemeinsam mit unseren Partnern und Lieferanten setzen wir uns für eine klimaneutrale Buchproduktion ein, die den Erwerb von Klimazertifikaten zur Kompensation des CO₂-Ausstoßes einschließt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.klimaneutralerverlag.de



Erschienen bei FISCHER Taschenbuch
Frankfurt am Main, Juli 2021

© 2017 S. Fischer Verlag GmbH,
Hedderichstr. 114, D-60596 Frankfurt am Main

Satz: Dörlemann Satz, Lemförde
Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck
Printed in Germany
ISBN 978-3-596-19330-1

Inhalt

- 1. Von der Judenfrage zum Holocaust** 7
 - Welches Heim hat der Jude? 7
 - Tatherrschaft der Deutschen 10
 - Judenfeindschaft in Europa 18
 - Hinweise zur Darstellung 22

- 2. Die Rückkehr der Unerwünschten 1945** 27
 - In Wien hartherzig und stumm 29
 - Spurlos verschwunden in Wilna 36
 - Falschheit und Einsicht in Ungarn 41
 - Nichts wie weg aus Europa! 46

- 3. Propheten künftiger Schrecken um 1900** 50
 - Zionismus: Wir sind ein Volk! 51
 - Staatsgestor Theodor Herzl 59
 - »Der Jude wird verbrannt!« 64
 - Vom Völkerhass zum Völkermord 68

- 4. Die Behäbigen hassen die Rührigen** 75
 - Juden und das russische Elend 77
 - Protektion christlicher Rumänen 100
 - Frankreich: Dreyfus und danach 110
 - Saloniki: Griechen gegen Juden 119